

Nach Einbau der Jalousie diese Einstellanleitung für den Elektriker am Kabel befestigen.

Montageanleitung

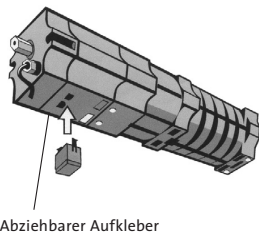
Montage des Auflaufpilzes „Rechtseinbau“

Aufkleber auf der Unterseite des Endschaltergehäuses abziehen und Auflaufpilz mit **oranger** bzw. **schwarzer** Kappe so in die Öffnungen stecken und einclippen, dass der orange bzw. schwarze Druckstift auf die Seite des orangen Einstelltasters **AUF** zeigt.

Bitte prüfen Sie die Funktion des Auflaufpilzes. Eine Fehlmontage kann zu Schäden führen.

Reicht die Länge des Auflaufpilzes nicht aus, so kann diese um jeweils 10 mm mit der Pilzverlängerung (Artikelnummer 16 101.4501) verlängert werden. (Maximal 3 Pilzverlängerungen aufstecken).

Mit der Klinge eines kleinen Flachschraubendrehers in eine der Nuten der orangen Abdeckung fahren und durch Druck auf die Klinge zur Pilzmitte hin, die Abdeckung heraushebeln. Verlängerung aufclippen, Abdeckung aufclippen.



Abziehbarer Aufkleber

Montage des Auflaufpilzes „Linkseinbau“ (Sonderzubehör)

Bei Linkseinbau des JA-Antriebes ändert sich zwangsläufig die Zuordnung der Mikroschalter im Inneren des Endschaltergehäuses zu den Bewegungsrichtungen **AUF** und **AB**.

Es muss dann der Auflaufpilz mit weißer Kappe (Artikelnummer 26 200.1101) verwendet werden.

Dieser Auflaufpilz ist so in die Öffnungen des Endschaltergehäuses zu stecken und einzuclippen, dass der „weiße“ Druckstift auf die Seite des „weißen“ Einstelltasters zeigt. Mit dem Richtungshinweis L, ist stirnseitig der vorhandene Aufdruck zu überkleben.



Montage der QuickSnap-Kupplung für JA

1. Kupplung schräg ansetzen. Hierbei auf Stellung Kupplung/Welle achten: Rastfeder soll auf obenliegender Fläche der Sechskantwelle gleiten.
2. Kupplung weiter aufschieben, bis die Felder in der Nut hörbar einrastet. (Klick)
3. Sollte die Nut durch Lager- bzw. Sperrscheibe verdeckt sein, kann die Sechskantwelle durch Gegenhalten entsprechend zurückgeschoben werden, bis die Kupplungsfeder einrastet.
4. Durch ruckartiges Ziehen prüfen, ob die Kupplung sicher sitzt.

Demontage der QuickSnap-Kupplung für JA

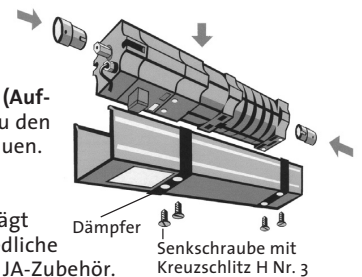
Kupplung nicht gewaltsam entfernen.

1. Heben Sie die Haltefeder der Motorkupplung, an der Welle, mit einem kleinen Schraubendreher an.
2. Ziehen Sie die Kupplung ab.

Einbau in Kopfleiste

Einbauhinweise:

- Antrieb ohne Zwang, **lagerichtig (Auflaufpilz nach unten)**, fluchtend zu den Wellen in den Jalousiekopf einbauen.
- Schläge auf Antrieb, Welle oder Kupplung sind unzulässig.
- Die Achshöhe des Antriebes beträgt 27,5 mm. Dämpfer für unterschiedliche Achshöhen der Lagerböcke siehe JA-Zubehör.
- Achten Sie darauf, dass die Welle nicht radial belastet wird.
- Elektrischen Anschluss mit Montagekabel (Artikelnummer 23 246.0001) vornehmen und die Drehrichtung der Antriebswelle nach dem Richtungshinweis auf der Stirnseite des Endschaltergehäuses überprüfen. Mit Taste **AB** unteren Endpunkt wieder anfahren.
- Antrieb mit der Welle kuppeln.



Hinweis:

- Gültigkeit nur bei Rechtseinbau
- Bei Linkseinbau ist die Farbenzuordnung genau umgekehrt.

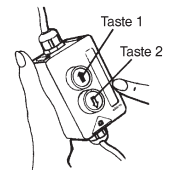
Einstellanleitung

Die Jalousieantriebe sind bei der Auslieferung auf den unteren Endpunkt eingestellt.

Montagekabel mit Jalousieantrieb verbinden.

Einstellung des oberen Endpunktes:

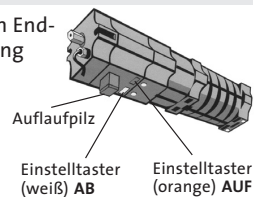
- Jalousie mit Hilfe der entsprechenden Taste nach oben fahren.
- Während der Auffahrt den orangenen Einstelltaster eindrücken und **mind. 5 Sekunden** gedrückt halten (Einstelltaster bleibt eingerastet).



Hinweis

Dies muss spätestens 0,5 m vor Erreichen des Endpunktes erfolgt sein. Nach dem Drücken der Einstelltaste muss diese eingerastet bleiben.

- Mit Hilfe des Montagekabels den oberen Endpunkt zielgenau anfahren (Feineinstellung mittels Tipbetrieb am Montagekabel).
- Durch Änderung der Bewegungsrichtung wird die Einstelltaste automatisch entrastet, der obere Endpunkt ist damit eingestellt.



Einstellung des unteren Endpunktes:

Die Einstellung des unteren Endpunktes ist in der Regel nicht erforderlich, da die Jalousieantriebe bei Auslieferung auf den unteren Endpunkt eingestellt sind. Falls erforderlich, erfolgt die Einstellung analog zum oberen Endpunkt.

- Jalousie mit Hilfe der entsprechenden Taste nach unten fahren.
- Gleichzeitig den weißen Einstelltaster eindrücken und **mind. 5 Sekunden** gedrückt halten.

Hinweis

Dies muss spätestens 0,5 m vor Erreichen des Endpunktes erfolgt sein. Nach dem Drücken der Einstelltaste muss diese eingerastet bleiben.

- Mit Hilfe des Montagekabels den unteren Endpunkt zielgenau anfahren (Feineinstellung mittels Tipbetrieb am Montagekabel).
- Durch Änderung der Bewegungsrichtung wird die Einstelltaste automatisch entrastet, der untere Endpunkt ist damit eingestellt.

Einstellkorrekturen:

Ist der entsprechende Endpunkt nicht genau eingestellt bzw. haben sich durch geänderte Wickelverhalten der Jalousie die Endpunkte verstellt, so sind die Endpunkte, wie vorher beschrieben, erneut einzustellen. Mit Hilfe des Montagekabels ist die Jalousie ca. 0,5 m vor die gewünschte Endstellung zurückzufahren.

Der Endschalterbereich beträgt 85 Achsumdrehungen.

JA-dk Jalousieantriebe

JA Soft Jalousieantrieb



Warnung!

Wichtige Sicherheitshinweise!

Befolgen Sie nachfolgende Anweisungen.

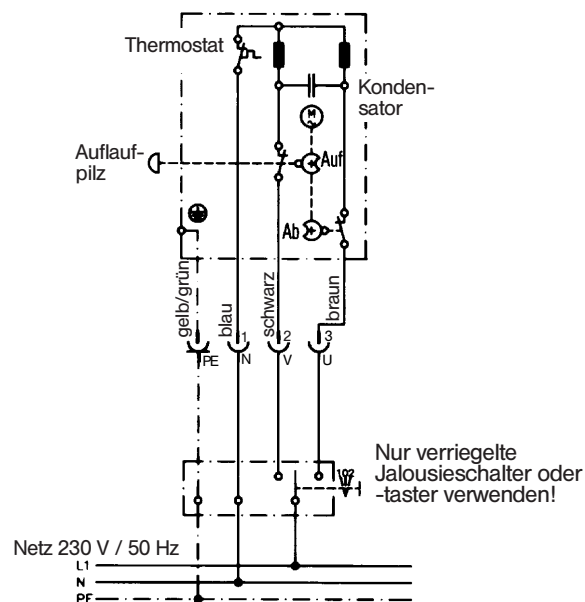
Verletzungsgefahr durch Stromschlag.
Anschlüsse am 230 V Netz **müssen** durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen.
Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen, sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 0100, sind beim Anschluss einzuhalten.
Verwenden Sie nur unveränderte elero-Originalteile.
Der Antrieb darf nur für Innen- oder Außenjalousien verwendet werden.
Zweckentfremdeter Gebrauch nur nach Rücksprache mit dem Hersteller!
Halten Sie Personen solange von der Anlage fern, bis diese still steht.
Bei Arbeiten an der Anlage (Wartung, Fenster putzen) trennen Sie stets die Anlage vom Versorgungsnetz.

Montage

- Der Antrieb muss so befestigt werden, dass er keine Gefahr für Personen darstellt.
- Bevor der Antrieb installiert wird, müssen alle nicht benötigten Leitungen und Einrichtungen, die für den Betrieb nicht erforderlich sind, entfernt werden.
- Bei der Installation, beim Betrieb und wenn Arbeiten an der Anlage durchgeführt werden, muss die Möglichkeit einer allpoligen Trennung vom Netz bestehen (Hirschmannstecker und Hirschmannkupplung oder ein zweipoliger Schalter mit min. 3 mm Kontaktöffnungsweite oder allpoligen Hauptschaltern).
- Wird der Antrieb mit einem Schalter mit AUS-Voreinstellung (Totmann) gesteuert, muss der Taster über 1,50 m Höhe angebracht werden und von den beweglichen Teilen getrennt sein. Der Fahrbereich der Anlagen muss während des Betriebs einsehbar sein.
- Bewegliche Teile in einem Antrieb müssen unterhalb 2,5 m geschützt werden.
- Für Antriebe ohne angetriebenes Teil muss das Bemessungs-Drehmoment und die Bemessungs-Betriebsdauer mit den Eigenschaften der angetriebenen Teile übereinstimmen. Bitte beachten Sie die technischen Daten auf dem Typenschild.
- Jalousie-Antriebe
 - sind nach DIN EN 60335 (VDE 0700) geprüft und haben die Schutzart „Spritzwasser geschützt“
 - sind nach DIN EN 55014 (VDE 0875) und DIN EN 61000 (VDE 0838) und auf das VDE EMV-Zeichen zertifiziert.
 Der Anschluss von 2 oder mehreren Jalousieschaltern ist nur mit
 - einer Zentral- oder Dezentralsteuerung oder
 - einem mehrpoligen verriegelnden Jalousieschalter möglich (fordern Sie hierzu die Steuerungsunterlagen an).
- Antriebe, welche mit einer Netzanschlussleitung – schwarze Gummischlauchleitung HO5RR-F (Kurzzeichen 60245 IEC 53) – zur Verlegung im Freien geliefert werden, dürfen nur durch den gleichen Leitungstyp, geliefert vom Hersteller des Antriebs, ersetzt werden.
- Bei falschem Elektroanschluss, bei unsachgemäßer Montage sowie bei Reparaturen und bei Eingriffen und Veränderungen durch nicht autorisierte Stellen, erlischt die Garantie.
- Der Antrieb darf nur so eingebaut werden, dass er keiner direkten Witterung ausgesetzt ist.
- Beachten Sie die technischen Daten des Motors.
- Halten Sie Kinder von Steuerung und Fernsteuerung fern.
- Bei Einbau der JA-Antriebe in Anlagen, Geräte oder Maschinen muss der Weiterverarbeiter darauf achten, dass die EMV weiterhin eingehalten werden.
- Die Anlage ist in regelmäßigen Intervallen auf Verschleiß oder Beschädigung zu prüfen.
- Antriebe nicht in explosionsgefährdeter Umgebung oder in mobile Einrichtungen (z. B. Fahrzeuge) einbauen.

Anschlussbeispiel

1 Jalousieantrieb



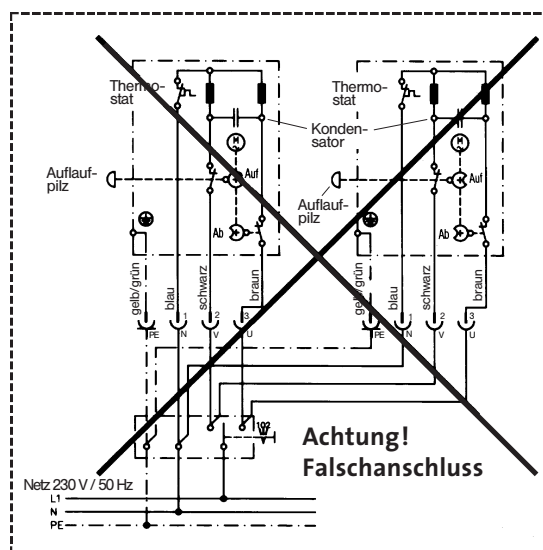
Schalter, Taster (Lichtschalter) oder Schaltungen, die gleichzeitig einen Auf- und Ab-Befehl ermöglichen, dürfen nicht angeschlossen werden.

Bei Drehrichtungsänderung muss der Antrieb mindestens 0,5 Sek. spannungslos sein.



Warnung!

Nie 2 oder mehr Antriebe parallel anschließen! Durch die Rückspannung können die Endschalter zerstört werden.



Bewahren Sie die Anleitung auf!